



SCHULANFANG

Das zweite Pandemie-Schuljahr begann wieder mit Lächeln hinter Masken. Die Kinder haben gespannt darauf gewartet, was passieren wird. Die Eröffnung des neuen Schuljahres fand auf dem Schulhof statt, wobei die Eltern die Kinder aus der Entfernung beobachten durften.

Die Kleinen in unserem Zentrum haben die Schwelle der fünften Klasse überschritten und gleich am ersten Tag, eine SMS an die Lehrerin geschickt, weil sie sie wirklich vermisst haben. Ja, denn ist es nicht leicht, sich an die wechselnden Lehrer, den Wechsel verschiedener Fächer zu gewöhnen.

Auch um die Schulen in Oradea herrschte reges Treiben.

Im Römisch-Katholischen-Theologischen Gymnasium St. Ladislaus haben knapp 800 Kinder das Schuljahr 2021-2022 begonnen. Unter ihnen waren unsere beiden Schüler István, der die 11. Klasse und Miklós, der die 9. Klasse begonnen hat. Er wird Wirtschaftswissenschaften lernen.

Die Messe von Veni sancte wurde vom Komitatsbischof László Böcskei auf dem Platz vor der Kathedrale zelebriert, danach begrüßte Direktorin Katalin Konrád die Schüler/innen.

Der Hauptpastor machte darauf aufmerksam, dass er zu Beginn der Messe von Veni sancte eine Evangeliumspassage zitiert hatte, in der es um einen Kapitän ging, der sich in einer ziemlich schwierigen Situation befand. Er hatte das Gefühl, dass er Hilfe von irgendwo brauchte und wandte sich daher an Jesus. „Auch wir haben jetzt das Gefühl, dass wir für ein gutes Schuljahr etwas mehr brauchen: Fürsorge der Eltern, die Liebe der Erzieher, manchmal Strenge, Aufmerksamkeit, Wachsamkeit. Wir brauchen Freundschaft, Freundlichkeit, um die Anliegen des anderen sensibel teilen zu können, und wir brauchen auch die Hilfe von oben, die wir nur von Gott erhalten. Diese Eröffnungsmesse des Schuljahres zeigt, dass wir es wagen, auf ihn zuzugehen, ebenso wie dieser Kapitän. Ich möchte, dass auch Sie mit lebendigem Glauben vorankommen. Glaube an dich, dass du wertvoll, geschickt und schön bist, dass der liebe Gott dich mit vielen Dingen gesegnet hat, denn jeder ist eine einzigartige, besondere Schöpfung. Glauben Sie an Ihre Eltern und Erzieher, glauben Sie,



dass Gott über uns steht und uns die richtigen Leute zuweist, um sicher auf dem Weg des Wachstums voranzukommen“, sagte unser Herr Bischof.

Wir wünschen allen unseren Schülerinnen und Schülern auch im neuen Schuljahr viel Erfolg, Durchhaltevermögen beim Lernen und die Hilfe, mit der wir Ihnen zur Seite stehen und Ihnen helfen, in eine erfolgreiche Zukunft zu blicken.



Schulklassifikation der Kinder der Caritas Szent István Heim, im Schuljahr 2021-2022

Die Grundschule "Szent István" in **Szentjobb** besuchen jetzt vier Kinder:

- V-Klasse: Diana, Zsanett, Roli
- VII-Klasse: Zsolti

In **Ciuhoi**, wird die Grundschule "Szent István" Nr. 2 von einem Schüler besucht: -VII. Klasse: Ilie

Wir haben einen Schüler in **Bors**, im Tamási Áron Landwirtschaftliche und Industrielle Berufsschule
-XI. Kasse Andrea

In **Oradea**,

- Wir haben zwei Schüler im **Römisch-Katholischen-Theologischen Gymnasium St. Ladislaus**:
XI. Klasse-Istvan, Hauptfach religiöser Tourismus
IX. Klasse-Miklós, Hauptfach Wirtschaftswissenschaft

In der **Traian Vuia Fachschule** sind vier Schüler:

- XI. Klasse-Robert: Fach Automechaniker
- XI. Klasse-Dániel: Fach Autospengler
- XI. Klasse-Gabriel: Fach Automechaniker

IX. Klasse- Andris, er hat jetzt die Schule in Oradea angefangen, Fach Autoklempner

- Wir haben zwei Schüler in der **Fachschule "Mihai Viteazul"**
XI. Klasse-Gabriella: Fach Konditor
IX. Klasse-Cristina: Fach Friseurin

Sebastian hat mit einer post lizealen Ausbildung, Fachrichtung in Automechanik, angefangen.

2021–2022 hat das Schuljahr am 13. September begonnen. Gemäß der vom Bildungsministerium genehmigten Studienjahresstruktur dauert das erste Semester bis zum 22. Dezember 2021 und umfasst vierzehn Wochen, das zweite Semester, das am 10. Januar 2022 beginnt, wird zwanzig Wochen dauern und am 10. Juni enden. Die Winterferien beginnen am 23.12.2021 und dauern bis zum 09.01.2022. Die Frühlingsferien dauern vom 15. April bis 1. Mai 2022, die Sommerferien beginnen am 11. Juni. Das Schuljahr für berufsbildende Klassen beträgt 37 Wochen.

Neuigkeiten, Infos:

- Am 23. September wird Rita U. Pécsi, Bildungswissenschaftlerin, einen Vortrag im Szent László Gymnasium halten.

Thema: „Was können wir gegen den Aufstieg der Online-Welt tun? (...)

Nur wenige Menschen berücksichtigen, dass die Computernutzung erst in einem gewissen Alter echte Vorteile bringen, in dem das Nervensystem, die Entscheidungsfindung, die emotionale Intelligenz bereits entwickelt sind ... “ Titel Ihres Vortrags: SIND WIR ONLINE? ... ODER WIRD VIRTUAL ENTWICKELT ODER RUINIERT?

Der Vortrag wird am 23. September, um 18 Uhr in der katholischen Schule, Szent Laszlo, stattfinden.



*Wir begrüßen Sie herzlich zu
Ihrem Geburtstag
Am 21. Toth Maria
unser Kollegin
Am 22. Rauch Emese
Unsere Hausleiterin*

